

Photovoltaik im Ort) und wir würden deshalb gerne auch den Bürgermeister und seine Verwaltung mit dem Klimaschutz-Manager beim Vorantreiben der Klimatransformation unterstützen. Aber dazu braucht es Kooperationsbereitschaft seitens NZ, die aktuell und in der Vergangenheit nicht vorhanden ist/war, jedoch keine Ehrungen.

REG.eV, Kristopher Salzmann, Mitglied des Vorstands

## WARUM REG.eV DIE EHRUNG DURCH DEN BÜRGERMEISTER NORMAN ZIMMERMANN (NZ) ABGELEHNT HAT

Viele Teilnehmer des Ehrungsabends im Sonnensaal am 25.1. mag es erstaunt haben, dass unser ehemaliger Vorsitzender Claus Nintzel im Namen des Vereins die ihm und dem REG.eV zugedachte Ehrung abgelehnt hat. Natürlich war es nicht beabsichtigt, die positive Atmosphäre dieser Veranstaltung durch eine wohl zu umfassend begründete Ablehnung zu stören. Wir bedauern das und möchten deswegen noch einmal die Gründe der Ablehnung genauer erläutern.



Bild: Bürgermeister Norman Zimmermann und Claus Nintzel auf der Bühne, Foto von Klaus Pfeiffer

### Die Gründe für die Ablehnung

1. bereits im März 2023 wurde NZ von allen anwesenden Gemeindevertretern beauftragt, dass eine – von dritten vorgeschlagene - Ehrungstafel für den REG.eV im Rathaus aufgehängt wird (der REG.eV wurde 2022 mit dem Deutschen Solarpreis ausgezeichnet). Obwohl vom Gemeindeparkament beauftragt, wurde das seither vom Gemeindevorstand nicht umgesetzt, so dass wir annehmen müssen, dass NZ dies nicht wünscht oder extrem langsam ist.
2. während des Antrittsbesuchs im Herbst 2022 beim neuen Bürgermeister NZ hat unser damaliger Vorsitzende mit ihm persönlich 8 Punkte vereinbart, die zugunsten der Roßdorfer Bürger geklärt und erledigt werden sollten. Auch dazu haben wir seither keine Infos mehr bekommen - auch nicht zum Status der ins Auge gefassten Aktivitäten.
3. In den bisherigen Diskussionen zu den neu geplanten Windrädern für Roßdorf nehmen wir den Bürgermeister als Bremsen der vom Parlament beschlossenen und beauftragten Windräder wahr. Dass er sich in der Ehrungsveranstaltung selbst als kein Windkraftgegner outet, sondern als Förderer regenerativer Energien, ist bei seiner Vita und dem öffentlichen Bekenntnis zur Wahl überraschend und wir werden ihn deshalb auch an seinen künftigen Taten messen! Aber auf der Veranstaltung hat er nicht gesagt, dass er die Windkraft unterstützt, sondern lediglich, dass er nichts gegen regenerative Energien hat und als Beispiel seine private Solar-Anlage aufgeführt, die Wärme und keinen Strom erzeugt sowie seine Zisterne. Damit ist man kein Windkraftunterstützer! Ferner hat er mögliche finanzielle Restriktionen in Bezug auf die Windkraft angeführt, die jedoch überhaupt nicht existieren, im Gegenteil, es winken jährlich ca. 200.000 € an Einnahmen ohne jegliche Investition für die Gewährung, 2 WKA auf Gemeindegebiet errichten zu lassen!

Alle diese von uns beschriebenen Defizite und weitere genannte und die mangelnde Kommunikation mit NZ bedeutet für uns, dass er uns nicht ernst nimmt und wir deshalb seine vorgesehene Ehrung als nicht wirklich ernsthaft, sondern als reinen Showcase empfinden und deshalb abgelehnt haben. Unsere ehrenamtliche Arbeit beim Klimaschutz ist insbesondere den Roßdorfer Bürgern gewidmet und viele haben davon profitiert (wir verantworten u.a. mehr als zusätzlich 1 Megawatt installierte